

Papierbohrsystem Dürselen PB.15 bei Plastoreg Witzenhausen

Abheftlochungen vollautomatisch



Zufrieden mit dem automatischen Papierbohrsystem PB.15: Hans-Joachim Dürselen (l.), Geschäftsführer des gleichnamigen Unternehmens aus Mönchengladbach, Plastoreg-Geschäftsführer Uwe Smidt und der auch für die Technik verantwortliche Maschinenführer Lothar Rühling (r.).

Die Plastoreg Smidt GmbH im nordhessischen Witzenhausen wurde von dem Unternehmer-Ehepaar Margitte und Hans-Dieter Smidt Anfang der siebziger Jahre gegründet. Das Nischenprodukt Register, das sich die Smidts damals ausgesucht hatten, sollte den europäischen Markt erobern, schließlich kommt heute kein Büro ohne diesen Artikel aus.

Seit den ersten, ohne nennenswertes Eigenkapital gestarteten Produktionen, bis heute, wo 140 Mitarbeiter in zwei Werken produzieren, hat Plastoreg seinen Fokus auf Standard- und Sonderanfertigungsregister aus Kunststoff und Karton nicht verloren. Dabei werden zwei Märkte

bedient: Der Bürobereich mit Massenartikeln von der Rolle, der durch das 1992 eröffnete Zweigwerk in Kirchgardern bedient wird, und der Präsentationsbereich, der vom Stammwerk Witzenhausen aus, das mit Siebdruck-, Offsetdruck- und Tampondruckmaschinen ausgestattet ist, beliefert wird.

Einsatz bei Papier und PP-Folie

Die konsequente Umsetzung an technisch Möglichem hat Plastoreg zum europäischen Marktführer in seinem Segment gemacht. Während Maschinen anderer Hersteller überwiegend für das Loch- und Stanzen von PVC-Registern genutzt werden, eig-

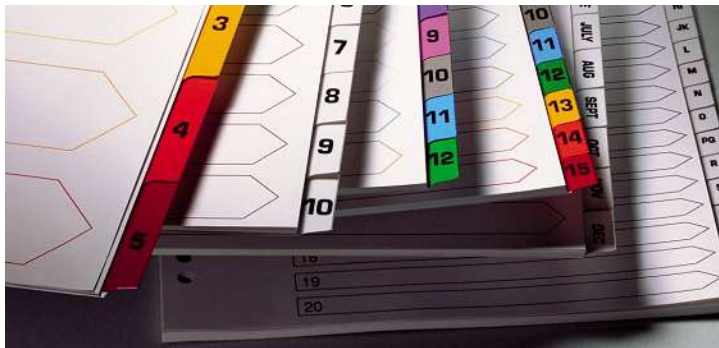


Das automatische Papierbohrsystem Dürselen PB.15 rüttelt und bohrt Stapel von losen Blättern, Stapel von gefalzten Bogen und Lagen, Stapel von klebegebundenen Produkten sowie Stapel von gehefteten Broschüren bis 50 mm Höhe (optional 75 mm) mit einer Leistung von bis zu 1.500 Takten/h für Abheftlochungen und bis zu 700 Takten/h bei Lochreihen für Drahtkammbindung.

nen sich die Dürselen-Bohrmaschinen und -systeme besonders gut für die Verarbeitung von Papier, Karton und Polypropylen-Folien. Der seit 1992 mit Plastoreg partnerschaftlich verbundene Hersteller aus Mön-



Drei SPS-Siebdruckvollautomaten produzieren unter anderem auch die wetterfesten ProP-Plakate.



Mylar-Register in ihrer bunten Vielfalt sind Erfolgsprodukte von Plastoreg.

chengladbach brachte nun seine fünfte Maschine, das automatische Papierbohrsystem Dürselen PB.15, in Witzenhausen ein. Steuerbare Drehzahl, Hubgeschwindigkeit und die richtige Schmierung verhindern das Schmelzen des Kunststoffes beim Bohrvorgang mit den schnell rüstbaren Dürselen-Maschinen.

Alleinstellungsmerkmale

Neben zwei Heidelberg Offsetdruckmaschinen betreibt Plastoreg in Witzenhausen drei SPS-Siebdruckvollautomaten, mit denen auch die wetterfesten ProP-Plakate (prop-plakat.de) produziert werden. Auch die verstärkten Mylar-Register (Mylar ist ein

Markenname von DuPont) sind Erfolgsprodukte von Plastoreg. Sie vereinen die Vorteile der Karton-Register mit erhöhter Belastbarkeit und längerer Lebensdauer. Die partielle Veredelung der besonders beanspruchten Bereiche des Registers, wie Taben und Lochungen, ist im Vergleich zur vollflächigen Kaschierung besonders günstig. Das Produkt erfährt so eine Wertsteigerung.

Die Plastoreg Smidt GmbH gehört seit 2008 Asia File, einem malaysischen Hersteller von Bürobedarf, an, wird aber weiterhin autark von Uwe Smidt, Sohn der Firmengründer, und Hubertus Rohe geführt.

Plastoreg Smidt

Tel. 0 55 42 / 6 06-0

Dürselen

Tel. 0 21 66 / 60 91 74